

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873

140 (24.5.1873) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 140. (Zweites Blatt)

Samstag den 24. Mai

1873.

Verein zur Belohnung treuer Dienstboten.

Am 21. Mai d. J., dem hohen Geburtsfeste Ihrer königlichen Hoheit der hochseligen Frau Großherzogin Sophie von Baden, wurde statutengemäß die 43. Preisvertheilung an würdig erkannte Dienstboten im großen Rathhause vorgenommen.
Den auf Ehre und Gewissen von den betreffenden Herrschaften ausgestellt und nach §. 10 noch weiter erhobenen Zeugnissen zufolge erhielten nachbenannte 46 Dienstboten Preise:

Ord. Nr.	Namen und Heimath der Dienstboten.	Zahl der Dienstjahre.	Namen der Dienstherrschaften.
Zum ersten Male belohnt:			
1	Elisabeth Heilmann aus Graben.	11	Herr Domänenrath Forschner.
2	Elisabeth Knauf aus Neuenbürg.	6	Herr Kaufmann E. Dolleisch.
3	Johanna Geppert aus Herbolzheim.	6	Frau Ida Henking Wittwe.
4	Regine Brecht aus Redarjimmern.	6	Herr Medicinalrath Dr. Meier.
5	Eva Elisabeth Graf aus Weyher.	11	Frau Particulier Winsloe.
6	Christiane Schuon aus Calw.	6	Herr Geh. Referendar Nicolai.
7	Franziska Wessler aus Pforz.	6	Herr Gastwirth Grose.
8	Luis Hofmann aus Worms.	6	Herr Oberrechnungsrath Richard.
9	Katharine Gödtler aus Neuenbürg.	7	Herr Particulier Richard Haas.
10	August Weiler aus Ubstadt.	6½	Frau Hofrath Belgien Wittwe.
11	Christine Iselin aus Vottingen.	8	Herr Oberkirchenrath Jaisit.
12	Wilhelmine Gauß aus Altenstaig.	6	Herr Medicinalrath Dr. Schenk.
13	Sophie Müller aus Eberbach.	6½	Herr Bankier Ed. Koelle.
14	Katharine Schelhaar aus Bruchsal.	6½	Herr Hofbuchhändler Viesefeld.
15	Longin Schäfer aus Waibstadt.	7	Herr Hoflieferant Ferd. Mayer.
16	Lisette Morig aus Wöfingen.	6½	Herr Hoflieferant Däschner.
17	Marie Schäfer aus Urach.	6½	Fräulein Delenheing.
18	Leopold Hofmann aus Waldangelloch.	8	Firma Ettlinger & Wormser.
Zum zweiten Male belohnt:			
1	Katharina Bauer aus Buchen.	12	Frau Kanzleirath Strohmeier Wwe.
2	Margarethe Herrmann aus Feuerbach.	12	Herr Gastwirth Jffland.
3	Amalie Schneider aus Leopoldshafen.	12	Herr Direktor Forst.
4	Elisabeth Schwager aus Kieselbronn.	13	Frau Oberrevisor Schöcklin Wittwe.
5	Katharine Ehrler aus Grözingen.	12½	Herr Kaufmann Helbling.
6	Johann Michael Proß aus Salmbach.	12½	Herr Kaufmann Riempp Vater.
7	Karoline Käß aus Hohenwettersbach.	12½	Herr Hofrath Dr. Schell.
8	Therese Dietrich aus Offenau.	12	Herr Particulier Laug.
9	Luis Springer aus Bühl.	14	Herr Kaufmann Michael Hirsch.
10	Friederike Maurer aus Dittenheim.	15	Herr Kreisrath Alt.
11	Wilhelmine Seidel aus Kleinglattbach.	12	Frau Diaconus Eisenlohr Wittwe.
12	Franziska Bette aus Philippsburg.	12½	Herr Obermedizinalrath Battelner.
13	Karoline Huber aus Butschbach.	13	Frau General Corneli Wittwe.
14	Babette Weiß aus Neuenbürg.	13½	Herr Oberbürgermeister Lauter.
15	Magdalene Gschweig aus Buchenbach.	14	Herr Generallieutenant v. Degensfeld.
16	Emilie Miettinger aus Oberndorf.	12	Frau Obrist Jeroni Wittwe.
17	Walburga Ferg aus Dürheim.	12	Frau Gräfin Degenfeld-Schomburg Wittwe.
18	Apollonia Welsch aus Oberrotth.	12	Herr Oberamtmann Fauth.
19	Marie Kath. Rentschler aus Neubulach.	12	Frau Fahrer Wittwe.
Zum dritten Male belohnt:			
1	Maria Magd. Himmel aus Eienthal.	18	Freifrau von Wechmar Wittwe.
2	Julie Pippich aus Rosbach.	18	Herr Steuerrath Regenauer.
3	Christina Weber aus Meinhardt.	18	Herr Fabrikant Griesbach.
4	Maria Eva Müller aus Obermoschel.	18	Fräulein Walburga Appold.
Zum vierten Male belohnt:			
1	Justine Schneider aus Weingarten.	28	Herr Generallieutenant Gög.
2	Gottlieb Sautter aus Maulbronn.	26	Firma S. Herrmann Söhne.
3	Franziska Brutschy aus Böhligen.	24	Herr Geheimerath Siegel.

Grözingen.

Fahrnißversteigerung.

2.1. Sternwirth Ludwig Kern von hier läßt wegen Geschäftsaufgabe nachgenannte Fahrnisse und Wirthschaftsgeräthschaften für ein Eigenthum öffentlich versteigern, und zwar am **Donnerstag den 29. Mai**, Vormittags 8 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend:

Bettwerk, Weißzeug, Schreinwerk, verschiedene Wirthstische und Stühle, Küchengeräth, Porzellan und sonst verschiedener Hausrath;

Freitag den 30. Mai:

Faß- und Bandgeschirr, verschiedene Bierfässer und Schenkfässer sammt Faßlager, eine vollständige Bierbrauereieinrichtung, eine neue Schrotmühle und eine Branntweinbrennerei.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Wohnungen zu vermieten.

*3.1. Wegen Verfezung ist von fest bis 23. Juli eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör zu beziehen: kleine Herrenstraße 14.

*2.1. In nächster Nähe des Marktplazes, Langestraße 133, sind auf 23. Juli d. J. 2 Wohnungen in der Bel-étage und im dritten Stock, bestehend aus 4 Zimmern mit Salon und Balkon, sowie 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, je 2 Speicherkammern u. s. w., zu vermieten. Die Wohnungen sind durch Glasabschluß gesondert und werden auf Verlangen mit Gasheizung versehen, könnten womöglich sogleich bezogen werden. Das Nähere zu erfragen Kreuzstraße 8 im Laden, der kleinen Kirche gegenüber.

Zimmer zu vermieten.

* Ein möblirtes Zimmer ist an einen zuverlässigen Herrn zu vermieten und ist sogleich oder auf 1. Juni zu beziehen. Ebendasselbst ist eine guterhaltene Nähmaschine um einen billigen Preis zu verkaufen. Auch sind noch verschiedene Kleidungsstücke und Weißzeug zu verkaufen. Zu erfragen große Herrenstraße 7 im Hinterhaus im dritten Stock.

* Wilhelmstraße 21 ist ein freundliches, möblirtes Mansardenzimmer sogleich oder auch später zu vermieten. Das Nähere im 3. Stock.

*2.1. Spitalstraße 26 a, rechts eine Stiege hoch, ist auf den 1. Juni ein großes, schön möblirtes Zimmer, mit zwei zur Straße gehenden Fenstern, an einen oder zwei solide Herren oder Damen zu vermieten.

Unerbieten.

3.1. Es werden wieder auf 1. f. M. ein oder zwei solide Herren in Kost und Wohnung aufzunehmen gesucht oder auch nur in Wohnung allein, wie es gewünscht wird, und ist das Nähere zu erfragen Kreuzstraße 9 im dritten Stock.

Ord. Nr.	Namen und Heimath der Dienstboten.	Zahl der Dienstjahre.	Namen der Dienstherrschaften.
	Zum fünften Male belohnt: Katharine Endres aus Kandel.	30	Herr Kanzleirath Bingner.
	Zum sechsten Male belohnt: Eva Fink aus Kleinsteinbach. Besonders belobt wurden wegen treuer Pflege in Krankheit: August Weiler aus Ubstadt, welcher auch eine besondere Belohnung von 2 fl. erhielt. Amalie Schneider aus Leopoldshafen, welcher eine besondere Belohnung von 1 fl. zuerkannt wurde und Elisabeth Schwager aus Kieselbronn.	37½	Frau V. H. Wormser Wittve.

Dieser Bekanntmachung wird noch beigefügt: die Zahl der seit Gründung des Vereins ausgetheilten Preise beträgt 1734. Die Preise bestehen in einem Ehrenbriefe, in einer silbernen Vereinsdenkmünze, einer kleineren für die zum ersten Male und einer größeren für die zum zweiten Male, welche für die noch weiterhin Belohnten vergoldet wird, in einem Erbauungsbuch für die zum ersten und zweiten Male Belohnten und einer Geldgabe, deren Größe von dem Verwaltungsrathe nach dem Verhältniß der Mittel zur Zahl der Preiswürdigen und deren Dienstzeit bestimmt wird. Die Ausgaben belaufen sich bis heute auf nahezu 16,000 fl. Die Mitgliederzahl beträgt wirklich 260.

Möge der Verein für sein Streben auch fernerhin lebhaftere Ermunterung und rege Theilnahme finden und die Absicht — im Stande der Dienstboten durch eine ehrende Anerkennung für die edle Tugend der Treue eine längere Ausdauer der Dienstzeit in gewissenhafter Pflichterfüllung und religiös-sittlichem Wandel zu bewirken — in immer größerem Umfange erreicht sehen.

Karlsruhe, den 22. Mai 1873.

Der Verwaltungsrath:

Kunsthändler Kreuzbauer.
Geheimerath Gockel.
Kaufmann Haagel.
Kaufmann Louis Herrmann.
Geheimerath Rachel.
Geheimerath Kühenthal.

Partikulier Paug.
Consul Mathis.
Kaufmann Niemy d. ä.
Kirchenrath Roth (Vorstand).
Partikulier Emil Bierordt (Kassier).
Kaufmann E. Wilfer (Sekretär).

Kneip-Lokal.

* Für eine kleine Gesellschaft von 12 bis 14 Personen ist ein Lokal sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 22.

Dienst-Anträge.

* 2.1. Ein Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann und mit Kindern umzugehen versteht, wird sogleich in Dienst gesucht: Herrenstraße 45 im Schloßchen.

* Ein Mädchen für alle häuslichen Arbeiten wird gesucht: Bismarckstraße 15.

* Eine gute Köchin wird sogleich oder auf Johanni in ein Gasthaus gesucht, ebenfalls eine gewandte Kellnerin. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen, überhaupt den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf's Ziel eine Stelle. Näheres Kasernenstraße 7 im untern Stock.

* Ein süssliches, fleißiges Mädchen, welches das Zimmerreinigen versteht und gut nähen kann, wird für sogleich oder auch auf's Ziel gesucht: Schloßplatz 9 im dritten Stock.

* Ein braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, wird sogleich in Dienst gesucht. Herrenstraße 16 im Hinterhaus.

Dienst-Gesuch.

* Ein solides Mädchen, welches schön weisnähen und bügeln kann, auch in den Hausarbeiten bewandert ist, sucht auf Johanni eine Stelle als Zimmermädchen. Näheres zu erfragen Durlacherthorstraße 43 parterre.

Arbeiter-Gesuch.

2.1. Bei Großh. Gartendirektion dahier werden Arbeiter gegen gute Bezahlung angenommen. **Mayer.**

Stelleanträge.

* Für sogleich und auf's Ziel finden Stellen: perfekte Gasthof- und Herrschaftsköchinnen, Restaurationsköchinnen, Zimmermädchen, Kellnerinnen, bürgerliche Köchinnen, Kindsmädchen und einfache Dienstmädchen durch das Bureau für Arbeitnachweis von F. J. Müller, Karlsruhe, Langestraße 119.

* Es wird zur Aushilfe an Sonn- und Feiertagen ein im Serviren gewandtes Mädchen gesucht. Näheres im Gasthaus zur Blume, Zirkel 22.

Monatsdienst-Antrag.

* Eine solide Frauensperson, welche das Zimmerreinigen versteht, wird sogleich für einen Monatsdienst gesucht, welcher sie den größern Theil des Tages in Anspruch nimmt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stellen-Gejuche.

* Eine gesunde **Schenkamme** sucht eine Stelle. Zu erfragen in Eillingen bei Stadtarzt Bang im Gasthaus zum Hirsch.

* Ein Zimmermädchen, im Nähen und Waschen gut bewandert und von ihrer Herrschaft empfohlen, sucht auf 15. oder 24. Juni eine Stelle in einem besseren Hause. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Verloren.

* Am Donnerstag Nachmittag ließ ein Kind einen braunseidenen **Kinderschilder-Regenschirm** auf einer Bank auf dem Friedrichsplatz liegen. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung im Gasthof zum Erbprinzen abzugeben.

Bermißte Schirme.

* Zu der Milchhandlung von Steiner wurden am Mittwoch Abend zwei braune **Kinderschilder-Regenschirme** vermißt, welche innen auf weißem leinenen Band 3ffland gezeichnet sind. Der redliche Finder wird gebeten, dieselben im Gasthofe zum Erbprinzen gegen Belohnung abzugeben.

Verkaufsanzeigen.

* Ein eiserner **Herd** mit Wasserschiff ist für 12 fl. zu verkaufen und ein größerer wird zu kaufen gesucht: Waldstraße 17 im Hinterhaus parterre.

* Wegen Bezug werden billig verkauft: 1 Papageistkäfig, 2 Vorkenster, 2 Straminfenster, 1 Mädenkasten, 2—3 Koffer, 2 kleine Tische, 1 Sägbock, 1 kupferner großer Wasserkessel. Lustringende belieben zu erfragen am Mühlburgerthor Nr. 237.

2.1. Ein sehr wachsender, großer **Mattenfänger** ist wegen Bezug alsbald zu verkaufen. Näheres Beiertheimer Chaussee 8.

* Ein **Bernhardiner** Hund achter Race, 1 Jahr alt, schwarz und weiß gezeichnet, sowie ein **Schienenherd** sammt Zugehör sind zu verkaufen: Marienstraße 25 im 3. Stock.

Kaufgejuche.

* Ein **Käfig** für einen größeren Vogel wird sogleich zu kaufen gesucht. Adressen bittet man B. E. poste restante Karlsruhe zu adressiren.

Champagner-Flaschen,

6 fr. das Stück, 2.1. kauft fortwährend

Leopold Abend,

25 Ecke der Marien- und Schützenstraße 25.

Theaterplatz zu vergeben.

* Ein Viertel-Theaterplatz, Parterre-Loge, gerade Tour, ist abzugeben bei Beginn der Ferien, und das Nähere zu erfragen Jähringerstraße 112 im Laden.

Privat-Bekanntmachungen.

Nervöses Bahnweh

wird augenblicklich gestillt durch **Dr. Gräßström's** schwedische Zahn-tropfen
à Flacon 6 Sgr. oder 21 kr. rhein., acht zu haben bei **Th. Brugier**, Waldstraße 10 in Karlsruhe.

Schwarzen Thee,
nämlich:
feinsten Souchon-Thee, offen und in
Paquets,
"Pecco-Thee mit Blüten
in vorzüglichen Qualitäten bei
Louis Lauer,
Großherzoglicher Hoflieferant,
4.1. 12 Akademiestraße 12.

Chateau neuf du Pape,
eine soeben eingetroffene vorzüg-
liche Qualität, per Flasche à 54 fr.
Louis Lauer,
Großherzoglicher Hoflieferant,
3.2. 12 Akademiestraße 12.

Id. Mietsch,
Langestraße 71,
empfiehlt vorzügliches Seldeneck'sches
Bier per Flasche zu 7 kr., Lagerbier zu
7 1/2 kr. frei in's Haus geliefert.
Man beliebe bei gest. Bestellungen den
Tag und das wöchentliche Quantum zu
bestimmen. 4.3.

Kirschenwasser
(Oberländer),
feinste Qualität, empfiehlt die Flasche
à 1 fl. 24 kr.
Theobald Staeb,
Weinhandlung,
6.2. 205 Langestraße 205.

125. Die berühmten Pfarrer Kayser's
Sühneraugen-Pflasterchen, nach deren
2-3maligem Gebrauche das Hühnerauge
schmerzlos verschwindet, empfehle per Schäch-
telchen à 12 Stück 36 fr., per 3 Stück 12 fr.
Th. Brugier in Karlsruhe,
Waldstraße 10.

Möbel-Magazin
von **Albert Oberst,**
Tapezier,
Ecke der Langen- und Kasernenstrasse,
empfiehlt seinen Vorrath in allen Sorten
Polstermöbeln,
Rohrstühlen,
sowie vollständigen Betten.
Auch einzelne Stücke werden abgegeben
unter Zusicherung solider und billiger Arbeit.

Das Reiseartikel-Magazin
von **Julius Meyer,** Herrenstraße 6, em-
pfehle große Koffer für Herren und Damen,
Handkoffer, Patentkoffer, Hutschachteln, Reise-
säcke, Geldtaschen, Umhängtaschen, Shawlrie-
men u. s. w. zu billigen Preisen.
Eigenes Fabrikat. 10.3.

Bodenwische
und
Bodenwischmaterial
empfiehlt billigt
W. L. Schwaab,
E. Hauser's Nachfolger.

Für Mineralwasserfabriken
Kohlensauren Kalk, sehr rein und
fein gemahlen.
Auerbach bei Darmstadt.
3.1. **W. Hoffmann.**

J. Zink's Hofschönfärberei
von
W. Ed. Müller
in Mühlburg
empfiehlt sich zum Färben, Appretiren, Drucken,
Moiriren, Waschen, Glätten u. seidener, wol-
lener und baumwollener Stoffe jeder Art und
verspricht prompte und billige Bedienung.
Lieferzeit 8 Tage.
Anmeldungen bei
Herrn **Söck** am Mühlburgerthor,
" **Schwarth** im goldenen Hirsch.

Säcke in Packleine
zu
Pusttüchern, auch große,
sind nun wieder vorrätzig bei
Wilhelm Schmidt, Wittwe,
Langestraße 112.

2.1. **Leihbibliothek**
von
C. Beaumel-Volz,
Herrenstraße 15.
Neu aufgenommene Werke:
Der deutsch-franz. Krieg 1870-71, vom gro-
ßen Generalstab, 3. Band.
Collins W., „die neue Magdalena“, 3 Bände.
v. Stengel F., „der Pflicht geopfert“, 1 Band.
Heigel K., „die Dame ohne Herz“, 1 Band.
Olliphant M., „At his Gates“, 2 vol.
Bulwer Ed., „Kenelm Chillingly“, 4. vol.

Anzeigen.
* Heute Samstag und morgen Sonntag
frisch gebadene Fische, verschiedene kalte und
warme Braten, guter Stoff Bier vom Fass
wie in Flaschen nebst einem vorzüglichen Ober-
länder Wein, wozu ergebenst einladet
Bender, Restaurateur, Zirkel 19.

Spargeln
sind jeden Tag frisch gestochen zu haben bei
Frau **Fey,** kleine Herrenstraße 18, und Mor-
gens auf dem Markte. *2.1
* Spargeln, Sauerkraut, Kopfsalat, Meer-
rettig, Essig- und Salzgurken, Preiselbeere,
Milch und Rahm (süß und sauer), Butter
und Eier, sämtliche Viskualien sind zu haben:
Zirkel 19. **Bender, Restaurateur.**

* Frische **Leber- und Griebenwürste**
empfiehlt heute Abend
Fr. Benzinger Wittwe,
zum Wiener Hof.

* 6.5. **Vorschüsse** auf in- und auslän-
dische Staatspapiere, sowie auf Waaren können
jederzeit erhoben werden, ebenfalls werden
Wechsel mit gutem Accepte stets angekauft.
Joseph Diefenbronner,
Langestraße 81.

3.3. **Louis Döring,**
Ritter- u. Langestraße 153 empfiehlt
das grüne **Müller'sche**
Fahrplan-Büchlein.
Ausgabe vom 15. Mai.

Todesanzeige.
* Freunden und Bekannten theilen wir die
traurige Nachricht mit, daß unser liebes Söhn-
chen **Wilhelm,** 5 Jahre 5 Monate alt, nach
siebentägigem schwerem Leiden heute Mittag
1 Uhr sanft entschlafen ist. Um stille Theil-
nahme bitten
die trauernden Eltern:
Th. Krüger, Wurfiler.
Sophie Krüger, geb. Schaaf.

Todesanzeige.
* Theilnehmenden Freunden und Be-
kannten widmen wir die schmerzliche
Nachricht, daß heute früh 4 Uhr unsere
liebe Mutter, Schwester und Tante
Katharina Wimmer Wittwe nach
langem schweren Leiden sanft entschlafen ist.
Karlsruhe, den 23. Mai 1873.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet Samstag den
24. d. M., Abends 6 Uhr, vom Trauer-
hause, Spitalstraße 10, aus statt.

Todesanzeige.
* Heute früh 1/2 8 Uhr verschied nach
schwerem Leiden unser liebes Kind **Alfred**
im Alter von 2 Monaten, wovon wir
hiermit Verwandte und Bekannte in
Kenntniß setzen.
Karlsruhe, den 22. Mai 1873.
Rudolph Hoffmann.
Alice Hoffmann,
geb. Bohn.

Durlach. Danfsagung.
Für die äußerst zahlreiche Theilnahme an
dem Leichenbegänisse unseres nun in Gott
ruhenden, vielgeprüften Vaters, Sohnes,
Bruders, Schwiegersohnes und Schwagers,
Wilhelm Demmer, Bierbrauer, sowie
für die prachtvollen Blumenpenden, für die
erhebende Trauermusik sowohl vor dem Trauer-
hause als auch auf dem Friedhose und für den
ergreifenden Grabgesang sagen wir allen Freunden
des theuern Verlebten unsern heißesten Dank,
insbesondere dem Feuerwehrcorps, dem Lieder-
franze und der Musik der Maschinenbauer in
Karlsruhe; ebenso allen Denjenigen, welche
während der langen Krankheit des Verbliebenen
denselben durch Besuche und anderweite Be-
weise der Theilnahme erfreuten.
Durlach, den 21. Mai 1873.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem Tode unserer unvergesslichen Gattin und Mutter, Clothilde Brenneisen, sowie für die zahlreiche Leichenbegleitung und Blumenpenden sprechen wir hiermit unsern verbindlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 23. Mai 1873.

Die Hinterbliebenen.

Badische Volkszeitung (Karlsruher Anzeiger).

Täglicher Inhalt: Bündige und doch umfassende politische Berichte, Neuigkeiten aus Baden, alle Lokalnachrichten, auswärtige Vorfälle, Kunstnotizen, Theater-Kritik, Frühstückspaulerei, Feuilleton, Courzettel, Volkswirth und Karlsruher Familienblätter als Sonntags-Beilage. Inserate billigst berechnet. Monatliches Abonnement mit Trägerlohn 22 fr.

Expedition: Herrenstraße 30.

Anzeigen, Käufe, Verpachtungen, Auktionen, Engagements, Familien-Nachrichten &c. &c., werden zu den Originalpreisen in die für die verschiedenen Zwecke best geeigneten Zeitungen prompt befördert durch die **Annoncen-Expedition von G. L. Daube & Co.** (General-Agentur Karlsruhe, Langestraße 18). (1127)

Philharmonischer Verein.

Heute Abend 7 Uhr Generalprobe im Museumsaal.

Philharmonischer Verein.

4.2. Zu unserem am Montag den 26. 1. M. im Museum stattfindenden **fünften Konzerte** werden die gestempelten Eintrittskarten

Samstag den 24. 1. M. und Montag den 26. 1. M., Nachmittags von 2 bis 3 Uhr, im Vorzimmer des Museumsaales an unsere Vereinsmitglieder verabfolgt.

Liederkranz.

Heute Abend 8 Uhr Probe.

Militärverein Karlsruhe.

2.2. Samstag den 24. Mai, Abends 8 1/2 Uhr, Versammlung in dem **vorderen Lokale der Brauerei Schuberg.**

Wegen Besprechung eines Ausflugs ist ein zahlreiches Erscheinen erwünscht. Der Vorstand.

Vorläufiges Wochenrepertoire

des Großh. Hoftheaters.

Sonntag: Die Hochzeit des Figaro.

Dienstag: Der Marquis von Billemer.

Mittwoch in Baden: Die Galloschen des Glücks.

Donnerstag: Der Marquis von Billemer.

Freitag: Die Hugenoten.

Montag den 2. Juni: Undine

Sehr gute Stiefelwische

fortwährend zu haben: Karl-Friedrichstraße 2 im Laden.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 25. Mai. II. Quart. 69. Abonnementsvorstellung. **Die Hochzeit des Figaro.** Komische Oper in 2 Akten von Mozart. Figaro: Herr Emil Fischer, Regisseur der deutschen Oper in Elsass-Lothringen, als erste Gastrolle. Anfang 1/2 7 Uhr.

Dienstag den 27. Mai. II. Quart. 70. Abonnementsvorstellung. Zum ersten Male: **Der Marquis von Billemer.** Schauspiel in 4 Akten von Georg Sand, übersetzt von Adolf Sonnenthal. Anfang 1/2 7 Uhr.

Mittwoch den 28. Mai. Theater in Baden. **Die Galloschen des Glücks.** Zauberposse mit Gesang und Tanz in 3 Akten von Jakobsohn und Girndt. Musik von Lehnhardt. Anfang 1/2 7 Uhr.

Vormerkungen auf nummerierte oder Logenplätze wollen gefl. persönlich oder schriftlich unter Anlage einer Correspondenzkarte bei Großh. Hoftheaterverwaltung gemacht werden.

Rams

beim schönen Heinrich, verstande?

M. O. N. D. O. N.

Der Präses.

Standesbuchs-Auszüge.

Geburten:

- 20. Mai. Eduard Heinrich Johann, Vater Johann Koblenzeder, Schreinermeister.
- 20. " Katharina, Vater Karl Benz, Tagelöhner.
- 21. " Sigmund, Vater Aron Seeligmann, Bankier.
- 21. " Anna Auguste, Vater Gustav Schwindt, Bäckermeister.
- 21. " Luise Katharina, Vater Karl Dahn Schmied.
- 22. " Louis Ferdinand, Vater Louis Kiefer, Ofenfabrikant.
- 22. " Karl Theodor, Vater Theodor Große jun., Gastwirth.
- 22. " Wilhelm Friedrich, Vater Karl Kolb, Fabrikarbeiter.
- 22. " Friedrich, Vater Johann Lieber, Galcant.
- 23. " Elise Karoline, Vater Karl Joseph Worzel, Comissionär.
- 23. " Robert, Vater Robert Friedrich, Revisor.
- 23. " Luise, Vater Johann Eigg, Wagenwärter.

Todesfälle:

- 22. Mai. Alfred, alt 2 Monate 1 Tag, Vater Kaufmann Hoffmann.
- 22. " Emilie Hoffmann, alt 40 Jahre, Ehefrau des Parafabrikanten Hoffmann.
- 22. " Stephanie Hertweg, Dienstmädchen, ledig, alt 24 Jahre.
- 23. " Katharina Wimmer, alt 60 Jahre, Wittve des Accidantsgehilfen Wimmer.

Hôtel Grüner Hof.

Heute Samstag den 24. Mai 1873

bei günstiger Witterung

Garten-Konzert,

ausgeführt von der **Harmonie-Musik** des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109.

Anfang 3 1/2 Uhr. Eintritt 6 fr.

Wozu höflichst einladet

Ch. Höck.

Karlsruher Liederkranz.

Montag den 26. d. M.,

Abends 8 Uhr,

im großen Saale der Gesellschaft Eintracht

Concert à la Strauss

von der Kapelle des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109, unter Leitung ihres Kapellmeisters Herrn Böttge.

Nach dem Concert:

Canzunterhaltung.

Wir laden unsere verehrlichen Mitglieder nebst Familien-Angehörigen hiezu freundlichst ein.

Karlsruhe, den 24. Mai 1873.

Der Ausschuß.

3.1.